

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

17.5.1861 (No. 133)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 133. Freitag den 17. Mai 1861.

## Bekanntmachung.

Nr. 4651. Das Großh. Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl.-Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Die Ziehung derselben 20 Serien, welche die in der 62. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 1000 Loosnummern bezeichnen, wird

Freitag den 31. Mai 1861, Nachmittags 3 Uhr, im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

## Bekanntmachung.

Nr. 6559. Vom 12. auf den 14. d. M. wurde aus einem hiesigen Privathause ein silbernes Cylindereuhengehäuse mit Goldrand, 19<sup>mm</sup> im Durchmesser, mit der Aufschrift auf der innern Seite des Gehäuses:

Echappement à Cylindre, huit rubis  
No. 3935 und No. 30  
entwendet.

Wir bitten um Fahndung und warnen vor dem Erwerb.

Karlsruhe, den 14. Mai 1861.

Großh. Stadtamts-Gericht.

v. Vincenti. Servatius.

## Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Messerschmiedmeisters Heinrich Schumacher dahier wird am

Montag den 3. Juni d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitengebäude in der Langenstraße Nr. 58, neben Hofstätten Johann Mung und Kaufmann Heinrich Edel, taxirt zu 12,000 fl., in der Wohnung des Notars Grimmer, bei welchem die Verkaufsbedingungen eingesehen werden können, der Theilung wegen öffentlich versteigert, und erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Versteigerung von Steinbrüchen.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Steinhauermeisters Karl Frier dahier werden am

Montag den 3. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

zwei Steinbrüche und zwar:

1) 6 Morgen 3 Viertel 7 Ruthen im Hoyer auf Durlacher Gemarkung, neben dem Ritter Hofgut und der Döfenstraße, taxirt zu 1800 fl.;

2) 2 Viertel 9/4 Ruthen in Grünwetterbacher Bann, im Nothenbüschel, neben Jakob Frie-

derich Klenert und Georg Adam Böster Wittwe, taxirt zu 450 fl.;

im Hause des Erblassers vor dem Friedrichsthor in Karlsruhe der Theilung wegen öffentlich versteigert, und können die Bedingungen bei Notar Grimmer dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Waaren- und Cigarrenversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Kaufmanns Heinrich Edel dahier werden, da dessen Gesellschafter Ernst Arheidt aus dem Geschäft schon vorher ausgetreten ist, sämtliche Waaren der Firma Ernst Arheidt & Comp. gegen gleich baare Bezahlung im Hause Nr. 62 der Langenstraße öffentlich versteigert, und zwar am

Mittwoch den 22. d. M.,

sowie am 23., 24. und 25. d. M.,

je Früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Glas- und Porzellanwaaren aller Art, worunter namentlich schöne Thee-, Kaffee- und Tafel-Services, Nippezgegenstände u. s. w.;

sodann am Montag den 27. d. M.

und an den folgenden Tagen ebenso,

große Vorräthe von Cigarren.

Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Versteigerung alter Baumaterialien und Eisengußwaaren.

Mittwoch den 22. dieses Monats, Vormittags 1/2 10 Uhr, werden in der Schloßkaserne zu Durlach alte Baumaterialien, bestehend in beiläufig 270 Zentner Eisengußwaaren, Thüren und Fenstern, gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. Mai 1861.

Großh. Kasernenverwaltung.

Seubert.

1mal.

2mal.

1mal.



**Wohnungsanträge und Gesuche.**

Bischoff. h.

Adlerstraße Nr. 38 ist der zweite Stock, bestehend in 5 ineinandergelassenen Zimmern, Küche, 2 Dachkammern u., auf den 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

L. Brombacher. unv.

Kronenstraße Nr. 50 ist parterre ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten.

ja nbaa du auden. unv.

Langestraße Nr. 97, im Hinterhaus, ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alko, Küche, Keller und Speicher an 2 — 3 Personen auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

Große Mün. unv.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein schönes, großes, möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf ersten Juni zu vermieten: Waldstraße Nr. 32 a im dritten Stock.

Alle 3 Lutz. unv.

G. Holzmann. unv.

unv.

**Zimmer zu vermieten.**

Amalienstraße Nr. 10 sind im untern Stock zwei hübsche Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder später zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein Dachzimmer zu vermieten.

Stuhl. h.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Ein möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an einen stillen soliden Herrn auf den 1. Juni zu vermieten oder kann auch sogleich bezogen werden in der Erprinzenstraße Nr. 25. Zu erfahren daselbst im dritten Stock.

Sollmaboth. unv.

**Zimmer zu vermieten.**

Es sind 2 schön möblierte Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni beziehbar zu vermieten. Näheres Eck der Kronen- und Jähringerstraße Nr. 19.

Zahlinger. h.

**Zimmer zu vermieten.**

In der Karl-Friedrichstraße Nr. 32 ist ein möbliertes Zimmer an einen ledigen Herrn auf den 1. Juni zu vermieten.

Rau. h.

**Zimmergesuch.**

Es werden in einem Hintergebäude zwei ruhig gelegene möblierte Zimmer von einem ledigen Herrn zu mieten gesucht. Adressen wolle man mit Angabe des Preises auf dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. M. abgeben.

Widman. unv.

**Bermischte Nachrichten.**

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**[Dienstvertrag.]** Ein solides, fleißiges Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet bei angemessenem Lohn und guter Behandlung sogleich eine Stelle. Näheres Kasernenstraße Nr. 3.

**Kapital auszuleihen.**

3000 fl. liegen gegen genügende Versicherung zum Ausleihen bereit. Näheres Schlachthausstraße Nr. 1 im dritten Stock.

h. unv. unv.

**Köchin gesucht.**

Eine gewandte Köchin, welche allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Johann in ein Gasthaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stelleantrag.**

Ein solider Bursche, welcher des Reitens und Fahrens kundig ist, findet sogleich eine Stelle als Kutscher. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

unv. h. h.

**Stelle gesucht.**

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen bei Frau Zimmermann Wittwe in Sobenwettersbach.

h. h.

**Stelle gesucht.**

Eine ältere Person, welche früher bei Herrschaften war, kochen, gut nähen, bügeln, überhaupt einer Haushaltung gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Haushälterin oder bei einer sonstigen kleinen Familie zu erhalten und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 24 im Hinterhaus.

h. h.

**Gefunden**

wurden letzten Mittwoch in der Kunsthalle zwei Manschettenknöpfchen, welche von dem rechtmäßigen Eigentümer gegen die Einrückungsgelühr im Kontor des Tagblattes abgeholt werden können.

unv. unv. unv.

**Schinken-Verkauf.**

Einige hausgemachte Schinken, für deren Güte garantiert wird, sind billigst zu verkaufen in der Rappurrestraße Nr. 8.

h. h.

**Regenfaß zu verkaufen.**

Ein noch brauchbares Regenfaß ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Georg Sautter, Kronenstraße Nr. 29 im zweiten Stock.

h. h.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**C. Arleth,**  
großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt:  
**frischen grünen Kräuterkäs,**  
**Fromage de Brie, de Neuschâtel** (Bondons), **de Rocquefort, Münsterkäs** mit und ohne Kümmel in Schachteln, alten **Parmesan,** vorzüglichen **Chester,** frischen **Edamer** (holl.), feinsten **Emmenthaler** (Schweizer-) Käs, **Aspicher Rahm-** und **besten Limburger** (Badstein-) Käs u. u.

unv. unv.



3mal.  
Dienstag.

**C. Arleth,**  
großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt das nun eingetroffene frische  
acht Münchner Exportbier von Pischorr,  
Bock- und Lagerbier von  
Pischorr und von G. Sedelmayr zum Spaten,  
— acht engl. Ale- und Porterbier, —  
— frischen moussirenden Mai-Kräuter-Wein  
und andere feine Weine, div. Liqueure, —  
— Limonade gazeuse und engl. Soda-  
Water. —  
sowie frischen russ. Caviar, ger. Rhein-  
lachs, Gänseleberpasteten (auch im Au-  
schnitt), mar. Mal. Bricken, Häringe,  
Sardines, Homards, russ. mar. Sar-  
dellen u. u.,  
feinen westph. Schinken, Roulade, feine  
Würste, Käse und frischen Ochsenmaul-  
salat.

3mal.

Für Brust- u. Hustenleidende  
empfehle ich die als vorzüglich gut anerkannten  
**Amerikanischen Malzbonbons,**  
**Mainzer Kettigbonbons**  
in ganz frischer Waare zur geneigten Abnahme.  
**S. Kamm,**  
Fähringerstraße Nr. 25.

3mal.  
Dienstag.

**Carl Arleth,**  
großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt frisch angekommenes ächtes Selterser  
Wasser,  
frisches Friedrichshaller Bitterwasser, Em-  
ser Kränchen- und Somburger Wasser, sowie  
auch Aischaffenburg-Sodener jod-brom-  
haltige Soolquelle und frisches Bichy-  
Wasser (Grande Grille), Adelheidsquelle,  
Mergentheimer, Kissingener Nagozzi,  
Karlsbader, Marienbader + Brunnen-  
Wasser und Langenbrücker Schwefelwas-  
ser u.

5mal.

**Herrenstrohhüte**  
neuester Façon  
bei **C. Th. Bohn.**

3mal.  
Dienstag.

**Ausverkauf von Glacé-, Wasch- und  
Dänischleder-Handschuhen**  
zu 30, 36, 42, 48 kr. und 1 fl., Glacé- und dä-  
nische Halbhandschuhe zu 24 kr., 3 Paar mit Ra-  
batt; Herren- und Knabenmützen, Hosenträger,  
Halsbinden, Strumpfbänder, Gürtel in großer Aus-  
wahl u. zu den billigsten Preisen. Handschuhwascherei  
und Färberei in allen Farben und Lederorten bei  
**Stahl, Langestraße Nr. 107.**

Weisse Waaren für Vorhänge,  
gemalte Fenster-Store, Storzzeuge,  
Boden- und Tisch-Wachstuch in neuen  
Sendungen empfiehlt

3.  
Dienstag.

**Heinrich Lang,**  
Langestraße Nr. 165.

**Gefrorenes**  
von heute an täglich, wie auch zu jeder Zeit,  
kalte und warme Getränke empfiehlt

3mal.

**Th. Compter, Konditor,**  
Balbstraße Nr. 10.

**Für Mantillen!**  
empfehlen wir unsere vorzüglich gute  
Schwarze

3mal.  
Dienstag.

**Mailänder Seidenstoffe,**  
für deren reine gefochte Seide garantirt  
wird, bestens.

**L. S. Leon Söhne.**

**Album für Photographien**  
in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen  
sind von 1 fl. 42 kr. bis 8 fl. per Stück vor-  
rätzig bei

3mal.

**Louis Döring,**  
Ritter- und Langestraße Nr. 153.

**Patentkeller von C. Herlin,**  
Amalienstraße Nr. 37 in Karlsruhe.

Allr 14  
Jung.

In ganz reiner Qualität und in gesetzlichem  
Quantum werden nachstehende Weine abgegeben:  
1) Zeller, rother 1857r . . . 1 fl. per Maas,  
2) Mauerwein, 1859r . . . 1 fl. " " "  
3) Markgräfler, 1857r, 24, 30 u. . . 36 kr. " " "  
4) Kaiserstühler . . . 20 kr. " " "  
Nr. 1, 2, 3 sind zu feinem Flaschenwein ge-  
eignet.  
Proben und Fässer werden verabreicht.

**Schiller-Lotterie.**

3mal.

Die Besitzer der Empfangsbescheinigungen von  
Nr. 113 bis 195 und von Nr. 299 bis 488 wer-  
den ersucht, die Gewinne in Empfang zu nehmen  
im Geschäftsbureau **B. Bitter, Herrenstraße**  
Nr. 48.

**Anzeige.**

3mal.  
Dienstag.  
bis 1. Juni,  
3mal.  
bis 1. Juli,  
10. u. 20. Juli.

Für die **Naturbleiche in Randern**  
bei Lörrach nehme ich auch dieses Jahr  
wieder Leinwand zur Beforgung an, unter  
Zusicherung guter Bedienung.

**Christian Niempp,**  
Kronenstraße Nr. 23.



jetzt  
Samstag

**J. Kunzer's**  
photographischer Glas-Salon  
zur Aufnahme von Porträts etc. befindet sich  
Langestraße Nr. 136.  
Für gute Ausführung wird garantirt.

Amul.

**Maschinen-Modelle**  
in Tafelform  
von **Dr. S. Meidinger.**  
Erste Lieferung.  
Taf. 1, 2. Die calorische Maschine des Capitains  
Ericson. — Preis 9 fl.  
sind so eben erschienen und zur Ansicht auf-  
gestellt in **A. Bielefeld's Hofbuch-**  
**handlung.**

Amul.

**Codesanzeige.**  
Gestern Abend um halb 10 Uhr entschlief im  
Herrn unsere liebe Schwester, Fräulein Luise  
Jundt, Hausmutter der Kleinkinder-Bewahran-  
stalt dahier. Ihre Freunde und Bekannte benach-  
richtigt hiemit davon im Namen der Hinter-  
bliebenen:  
Karlsruhe, den 15. Mai 1861.  
Der Bruder:  
**K. Jundt, Pfarrer.**

Amul.

**Codesanzeige und Danksagung.**  
Nach Gottes allmächtigem Rathschlusse wurde  
unser lieber Gatte, Vater und Bruder, Christian  
Heck, hiesiger Bürger und Gastwirth, schnell und  
unerwartet am 14. d., Morgens 5 Uhr, in Folge  
eines unglücklichen Sturzes an einer Hirner-  
schütterung aus diesem Leben in einem Alter von  
56 Jahren abberufen. Wir bringen dieses hier-  
mit unsern Freunden und Bekannten, mit der  
Bitte um stille Theilnahme, zur Kenntniß.  
Für die ehrenvolle, zahlreiche Leichenbegleitung  
sagen wir unsern herzlichsten, innigen Dank.  
**Friederike Heck, nebst Sohn.**

Amul.

**Danksagung.**  
Für die so zahlreiche, ehrende Begleitung meiner  
seligen Frau zu ihrer Ruhestätte spreche ich hier-  
mit meinen tiefgefühlten Dank aus.  
Karlsruhe, den 15. Mai 1861.  
**M. Bittel.**

5.  
Morgens

**Elegant, dauerhaft und sehr billig.**  
**Hauptniederlage der Maschinenschuh-Fabrik**  
bei **Louis Steurer** am Spitalplatz Nr. 30.  
Mein Lager von Herrenstiefeln und Stuzen, Herrenlackstuzen, Herrenschuhen zum Schnüren  
und mit Elastik, Damenlackstiefeletten, Damenlederstiefeln, Damenzeugstiefeletten aller Art ist  
durch frische Zusendungen wieder assortirt.

**Philharmonischer Verein.**  
Heute Abend 8 Uhr Generalprobe zu  
dem morgen stattfindenden Ausfluge.

Amul.

**Schützengesellschaft.**  
Zur Nachfeier des Allerhöchsten Geburtsfestes  
Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin  
Sophie findet Sonntag Nachmittags, den 26. Mai,  
ein **Gabenschießen** statt, wozu die Schützen-  
Mitglieder freundlichst einladet:  
Karlsruhe, den 16. Mai 1861.  
Der Verwaltungsrath.

Amul.  
24. Mai.

**Gesellen-Verein.**  
Am **Pfingst-Montag**, Abends 1/8 Uhr,  
ist die **Feier des Stiftungsfestes** unseres  
**Bereins** in dem **neuen Lokale**, dem Saale  
zur goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 77,  
wozu hiemit an alle Mitglieder und Freunde des  
Bereins die freundliche Einladung ergeht.  
Karlsruhe, den 15. Mai 1861.  
Der Vorstand.

Amul.  
Montag.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Freitag den 17. Mai. II. Quartal. 67. Abonne-  
mentsvorstellung. **Die Jäger.** Ländliches  
Sittengemälde in fünf Aufzügen, von Iffland.  
Montag den 20. Mai. II. Quartal. 68. Abonne-  
mentsvorstellung. **Die Stimme von Por-**  
**tici.** Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen,  
nach dem Französischen des Eugen Scribe. Musik  
von Auber.

**Notizen für Samstag 18. Mai:**  
Karlsruhe, gr. Stadtrathsrevisorat: Liegenschafts-  
versteigerung des K. Brenkmann, 8 Uhr Vormittags  
bei Notar Beck, Langestraße Nr. 193.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

16. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	28" —	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 13	28" 1/4"	"	"
6 " Abds.	+ 17	28" 1/4"	"	umwölkt

**Gestorben:**  
15. Mai. Ein Mädchen, alt 1/2 Stunde, Vater Jakob Böhler,  
Ziegler.  
16. " Karoline Scheeder, lebig, alt 26 Jahre, Tochter  
des Amortisationscassendieners Scheeder.

1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900.



## Für Hausfrauen!

Die Cichorienfabrik von Heinrich Franck in Baihingen an der Enz erlaubt sich auf ihr neuestes Fabrikat

### Feinste Cichorie in Mehl (in Rosa-Papier, Etiquette Löwentaffee)

aufmerksam zu machen.

Dieses Surrogat gehört mit zu dem Besten, was je von einer Fabrik geliefert worden ist.

Aus den reinsten besten Stoffen angefertigt, zeichnet es sich vor allen andern hauptsächlich durch seinen reinen, feinen Geschmack, außerordentlich starke Färbekraft und eine geeignete, höchst saubere Verpackung aus.

Diese Eigenschaften werden demselben gewiß die allgemeinste Verbreitung verschaffen und in Bälde zur beliebtesten Zuthat zum Kaffee machen.

Sendungen haben bis jetzt erhalten in Karlsruhe die Herren:

C. Mall, Robert Frits, Franz Schäffer, Ferd. Schneider,  
F. A. Sönning, C. Ph. Ernst, C. Hauser, W. Becker,  
B. Gerwig, W. Schmidt, W. Grimm.

5. Qual.

Portug.

Hauser.

Große Casel-Garnier- und Suppenkrebse.

Frischgefangene Maifische,  
Rheinsalmen,  
Seeforellen,  
Bachforellen,  
Aale,  
Hechte,  
Karpfen;

Frischgeschossenes Reh- u. Dammwildpret,  
sowie gemästetes Geflügel, als:

junge Hahnen,  
" Capannen,  
" Gänse u. Enten

empfiehlt

## Richard Haas,

Fisch-, Wildpret- und Geflügelhandlung,  
Lyceumsstraße Nr. 1.

Innl.

Rothes Eis.



Nachdem ich meinem bisherigen Associé Herrn **Heinrich Edel** unterm 20. April d. J. unser bisher gemeinschaftlich geführtes

## Glas-, Porzellan- und Cigarren-Geschäft

mit dem Vorbehalt, das damit in Verbindung gewesene

## Agentur-, Incasso-, Commissions- und Expeditions-Geschäft

für meine eigene Rechnung fortzuführen, mit sämtlichen bis heute erwachsenen Activen und Passiven contractlich abgetreten habe, nachdem aber seitdem Herr Heinrich Edel mit Tod abgegangen und seine Erben sich mit der Liquidation des ganzen Massen-Vermögens ausschließ-lich befassen, beehre ich mich hiermit die ergebendste Anzeige zu machen, daß ich mich fernerhin und unter Beibehaltung der bisherigen Firma:

### Arheidt & Cie.

ausschließlich dem Agentur-, Incasso-, Commissions- und Expeditions-Geschäft widme, und bitte daher, das mir früher allein und später unter obiger Firma geschenkte Ver-trauen auch fernerhin erhalten zu wollen.

Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

### Ernst Arheidt.

Agentur der Gothaischen Feuerversicherungsgesellschaft.

Agentur der Lebensversicherungs- und Ersparnissbank in Stuttgart.

Agentur der Düsseldorfer allgemeinen Versicherungsgesellschaft für See-, Fluß- und Landtransport.

Agentur der Union Assurance zu London.

Die vermöge ihrer balsamischen Bestandtheile so höchst erfrischend, verschönernd und mild einwirkende **Gebrüder Leder'sche balsamische Erdnußöl-Seife** ist à Stück mit Gebr.-Anw. 11 Kr. — 2 Stück zu 21 Kr. und 4 Stück in einem Paket 36 Kr. — fortwährend nicht zu haben bei **Carl Ben-jamin Gehres**, Langstraße Nr. 139.

### Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Haas, Amtsrichter v. Mos-bach. Hr. Glauß, Kaufm. von Mannheim. Hr. Weinger, Part. von Lahr. Hr. Waibel, Partik. von Dresden. Hr. Mödte, Part. v. Gernsbach.

**Englischer Hof.** Hr. Baron v. Schlickoff, Rent. von St. Petersburg. Frau Hofgerichtsdirektor von Lüdner von Hannover. Hr. Baron Moriz von Haber v. Wien. Hr. Keller, Derstkutnant v. Durlach. Hr. Gobler, Rent mit Frau v. Basel. Hr. Lenz, Holzhandl. v. Pforzheim. Hr. Rummel, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Müller, Kaufm. von Meran. Hr. Dittmann, Kaufm. v. Schwab. Gmund. Hr. Mez, Fabr. v. Freiburg. Hr. Engelhard, Fabr. v. Mann-heim. Hr. Baumgartner, Fabr. von Lörrach. Hr. Dertel, Kfm. v. Lahr.

**Erbprinzen.** Hr. Baron v. Rothschild v. Frankfurt. Hr. Baron v. Roth, Hr. Oppenheimer und Hr. Merison, Banquiers v. Köln. Hr. Daniel, Banquier von Ruhrort. Hr. Hütthorn mit Frau von Bremen. Hr. Hundeshagen, Prof. v. Heidelberg. Hr. Niemann, Kaufm. v. Aboß. Hr. Mehlhorn, Kfm. v. Glauchau.

**Goldener Adler.** Hr. Erhard, Pfarrer v. Lörrach. Frau Sod von Salem. Frau Hepp von Freiburg. Hr. Schmidt, Hdlsm. v. Dördingen. Hr. Leonhard, Vergolder von St. Gallen. Hr. Marr, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Schlager, Lehrer v. Nonnenweier. Hr. Köhler, Kunstmüller v. Gernsbach.

**Goldener Karpfen.** Hr. Wolf, Holzhdl. v. Wein-heim. Hr. Hub, Kfm. v. Waldkirch. Hr. Eberlein, Schreiner v. Neckarbischofsheim.

**Goldener Ochse.** Hr. Frank, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Müller, Kaufm. v. Darmstadt.

**Goldene Traube.** Hr. Soos und Hr. Bögele, Part. v. Heidelberg. Hr. Stoll, Pfarrer v. Basel. Hr. Kappe, Kfm. v. Bern.

**Grüner Hof.** Hr. Merzen, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Sempe, Kaufm. v. Bieberich. Hr. Consbruck, Partik. von Bielefeld. Hr. Mollhard, Kfm. von London. Hr. Besty, Fabr. v. Stockholm. Hr. Kolmeyer, Kaufm. von Erfurt. Hr. Köhler, Kfm. von Mannheim. Hr. Bauer, Part. von Berlin.

**Hötel Große.** Hr. Campe, Kfm. v. Bieberich. Hr. Stern, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Oppenheimer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Schlämer, Kfm. v. Neuwied. Hr. Sauger, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Hunton, Rent. v. Koblenz. Hr. Hoberlauer, Kfm. v. Finsterwalde. Hr. v. Fischer, Rentier v. Bern. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Raftatt. Hr. Schüller, Kfm. v. Düren. Hr. Mumm, Kfm. v. Köln. Hr. Meyer, Kfm. v. Frankfurt.

**Ritter.** Hr. Scherer, Kfm. v. Schönaich. Hr. Jöler, Fabr. v. Liegnitz. Frau Belli v. Dettenberg. Hr. Langer, Fabr. v. Delden. Hr. Rupp, Part. v. Pforzheim.

**Römischer Kaiser.** Hr. Polz, Kaufm. von Ansbach. Hr. Strahweier, Gutbesitzer von Zürich. Hr. Wittmann, Fabr. v. Regensburg. Hr. Krohn, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Paager, Hauptamtscontr. v. Basel.

**Rothes Haus.** Hr. Grauvogel u. Hr. Klinges, Hptl. v. Germersheim. Hr. Limberger, Kfm. v. Donaueschingen. Hr. Schaffroth, Posthalter v. Singen. Hr. v. Reichenstein, Hauptm. v. Freiburg. Hr. Trötschler, Fabr. von Singen. Hr. Hafner, Fabr. v. Mosbach. Hr. Lumont, Priv. von Bühl.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Dört, Gutbes. v. Buchhof. Hr. Schuhmacher, Müller v. Hornberg. Hr. Bezi, Kauf. v. Borgolero. Hr. Wiener, Kfm. v. Mannheim.

**Waldhorn.** Hr. Neuberger, Kaufm. v. London. Hr. Kappel, Priv. v. Freiburg.

**Weißer Bär.** Hr. Böcking, Kaufm. v. Paris. Hr. Knoth, Holzhdl. v. Speyer. Hr. Futscher, Fabr. v. Lissa-don. Hr. Kollros, Fabr. v. Ravensburg. Hr. Kaufmann, Gutbes. v. Frankenthal. Hr. Hofmann, Gutbesitzer von Eigeltingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehe. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.